

Apps verstehen und nutzen

Etappe 9 der Lernreise

**Was Apps sind – und wie du
sicher mit ihnen umgehst**



Du bist jetzt in Etappe 9

Du weißt jetzt schon vieles über dein Smartphone.

Jetzt schauen wir uns etwas an, das du vielleicht schon oft gehört hast:

„Dafür gibt es eine App.“ „Lade dir die App herunter.“ „Öffne einfach die App.“

In diesem Büchlein klären wir in Ruhe, was das bedeutet. Und wie du sicher damit umgehst.

Oma Erla sagt: „Eine App ist wie ein kleines Werkzeug. Ich muss nicht jedes Werkzeug besitzen. Nur die, die mir wirklich helfen.“



<https://60plusgehtonline.de>

Eine App hat eine Aufgabe

Eine App ist ein kleines Programm auf dem Smartphone. Du öffnest sie mit einem Tipp auf ihr Symbol.

Jede App kann etwas anderes. Zum Beispiel:

- Die Kamera-App macht Fotos.
- Die Wetter-App zeigt das Wetter.
- Eine Messenger-App verschickt Nachrichten.

Gut zu wissen: Diese kleinen Bilder heißen Symbole oder Icons.

Oma Erla sagt: „Das Symbol verrät mir oft schon, was eine App kann. Ich muss nur genau hinschauen.“



Viele Apps sind bereits installiert

Wenn du ein Smartphone bekommst, sind schon einige Apps darauf.

Zum Beispiel:

- Telefon
- Kontakte
- Kamera
- Galerie oder Fotos
- Nachrichten
- Uhr
- Kalender
- Einstellungen
- Browser

Diese Apps gehören oft zur Grundausstattung. Du musst sie nicht erst herunterladen.

Oma Erla sagt: „Als ich mein erstes Smartphone hatte, waren da schon viele Apps.“

<https://60plusgehtonline.de>



Eine App öffnen und schließen

Um eine App zu öffnen, tippst du auf ihr Symbol.

Dann erscheint der Inhalt der App.

Wenn du fertig bist, gehst du einfach zurück oder zum Startbildschirm.

Du musst nicht jede App aufwendig „schließen“. Für den Anfang reicht:

- öffnen
- benutzen
- zurückgehen

Merke: Eine App ist kein Raum, aus dem du dich kompliziert abmelden musst.

Oma Erla sagt: „Am Anfang habe ich nach dem Schließen gesucht. Dabei reicht einfach zurückgehen.“



Wo finde ich neue Apps?

Neue Apps bekommst du über einen App-Store.

Je nach Smartphone heißt dieser Bereich zum Beispiel:

- App Store
- Google Play Store
- Galaxy Store

Dort kannst du nach Apps suchen und sie installieren.

Wichtig: Lade Apps möglichst nur aus dem offiziellen App-Store deines Smartphones herunter. Das ist sicherer als unbekannte Download-Knöpfe im Internet.

Oma Erika sagt: „Neue Apps hole ich lieber aus dem offiziellen Laden. Nicht vom Wühltisch im Internet.“

<https://60plusgehtonline.de>



Eine App suchen

Wenn du eine App installieren möchtest, öffnest du den App-Store. Dort gibt es meist ein Suchfeld.

Du kannst zum Beispiel suchen nach:

- Wetter
- Bahn
- Übersetzer
- Radio
- Fahrplan

Manchmal gibt es mehrere Apps mit ähnlichem Namen. Darum ist es gut, genau hinzuschauen.

Gut zu wissen: Nicht jede App, die oben erscheint, ist automatisch die beste für dich.

Oma Erla sagt: „Ich schaue mir gern zwei oder drei Apps an, bevor ich mich entscheide.“



Vor dem Installieren kurz prüfen

Bevor du eine App installierst, schau dir ein paar Dinge an.

Frage dich:

- Wird die App oft heruntergeladen?
- Hat sie gute Bewertungen?
- Kostet die App etwas?
- Brauche ich diese App wirklich?

Merke: Erst prüfen, dann installieren.



Oma Erla sagt:

„Kurz prüfen
dauert eine
Minute. Ärger
spart es viel
mehr.“

Kostenlos, Werbung und Käufe in der App

Viele Apps sind kostenlos. Das bedeutet aber nicht immer, dass alles kostenlos bleibt.

Manche Apps zeigen Werbung.

Manche bieten zusätzliche Funktionen gegen Geld an. Das nennt man In-App-Käufe. Das heißt: In der App selbst kann später etwas kosten.

Oma Erla sagt:

„Kostenlos schaue ich mir gern an. Aber ich lese trotzdem, ob später etwas bezahlt werden soll.“



Eine App installieren

Wenn du dich für eine App entschieden hast, findest du meist eine Schaltfläche wie:

- Installieren
- Laden
- Herunterladen

Nach dem Tippen wird die App auf dein Smartphone geladen. Das kann einige Sekunden oder Minuten dauern.

Danach erscheint die App auf deinem Startbildschirm oder in der App-Übersicht. Gut zu wissen: Manchmal musst du dich kurz bestätigen, bevor die App installiert wird.

Oma Erla sagt: „Manchmal muss ich kurz bestätigen. Das ist kein Grund zur Sorge, nur eine Sicherheitsfrage.“



Was sind Berechtigungen?

Manche Apps fragen nach Berechtigungen. Das bedeutet: Die App möchte auf bestimmte Bereiche deines Smartphones zugreifen.

Zum Beispiel auf:

- Kamera
- Mikrofon
- Standort
- Kontakte
- Fotos

Manchmal ist das sinnvoll. Eine Kamera-App braucht die Kamera. Eine Taschenlampen-App braucht aber nicht deine Kontakte.



Oma Erika sagt: „Wenn eine App etwas von mir möchte, frage ich mich: Braucht sie das wirklich für ihre Aufgabe?“

<https://60plusgehtonline.de>

Eine neue App kennenlernen

Nach der Installation kannst du die App öffnen.

Am Anfang erscheinen manchmal Hinweise oder kleine Einführungen. Lies in Ruhe. Du musst nicht jede Frage sofort mit „Ja“ beantworten.

Wenn du unsicher bist, kannst du auch erst abbrechen und später weitermachen.

Merke: Eine neue App darf man kennenlernen wie einen neuen Raum. Erst einmal in Ruhe umsehen.

Oma Erla sagt: „Eine neue App ist wie ein neuer Raum. Ich schaue mich erst um, bevor ich mich einrichte.“



<https://60plusgehtonline.de>

Nicht jede App muss bleiben

Vielleicht installierst du eine App und merkst später:

- Ich nutze sie gar nicht.
- Sie zeigt zu viel Werbung.
- Ich brauche sie doch nicht.

Dann darfst du sie wieder löschen. Das ist kein Fehler. Es ist Ordnung schaffen.



Oma Erla sagt: „Was ich nicht brauche, darf wieder weg. Felix hilft mir manchmal dabei. Entscheiden tue ich aber selbst.“

<https://60plusgehtonline.de>

Eine App löschen

Der genaue Weg kann je nach Gerät etwas anders sein.

Oft funktioniert es so:

- 1.App-Symbol länger gedrückt halten.
- 2.Es erscheint ein kleines Menü.
- 3.Dort steht zum Beispiel „Entfernen“ oder „Deinstallieren“.
- 4.Tippe darauf.
- 5.Bestätige, wenn du sicher bist.

Wichtig: Manche vorinstallierten Apps kann man nicht löschen. Man kann sie höchstens deaktivieren.



Oma Erla sagt: „Ich lese mir das kurz durch und wähle dann, was mir reicht.“

Ein kleiner Unterschied

Manchmal gibt es zwei ähnliche Möglichkeiten.

Vom Startbildschirm entfernen bedeutet: Das Symbol verschwindet vom Startbildschirm. Die App ist aber noch auf dem Smartphone.

Deinstallieren bedeutet: Die App wird ganz vom Gerät entfernt.

Merke: Entfernen ist wie „vom Tisch räumen“. Deinstallieren ist wie „ganz weglegen“.



Oma Erla sagt: „Ganz weg ist etwas anderes als nur aus dem Blick.“



Übung:

Apps entdecken

Nimm dein Smartphone zur Hand und schau in Ruhe nach.

- ☐ Ich finde die Kamera-App.
- ☐ Ich finde die Telefon-App.
- ☐ Ich finde die Einstellungen.
- ☐ Ich finde den App-Store.
- ☐ Ich kann eine App öffnen.
- ☐ Ich kann wieder zum Startbildschirm zurückgehen.

Kleine Aufgabe: Suche im App-Store nach einer App, ohne sie sofort zu installieren. Schau dir nur an, welche Informationen dort stehen.



Oma Erla sagt: „Erst schauen reicht völlig. Installieren kommt dann, wenn ich sicher bin.“

<https://60plusgehtonline.de>

Wenn du unsicher bist

Hole dir Hilfe, wenn:

- du nicht weißt, ob eine App echt ist
- eine App Geld kosten soll
- du nach Bankdaten gefragt wirst
- sehr viele Berechtigungen verlangt werden
- eine App seltsame Meldungen zeigt

Gute Hilfe nimmt sich Zeit und erklärt dir, was passiert.



Oma Erla sagt:

„Wenn mir eine App komisch vorkommt, muss ich nicht mutig weitertippen. Ich darf nachfragen.“

<https://60plusgehtonline.de>

Du musst nicht viele Apps haben

Manche Menschen haben hunderte Apps auf dem Smartphone.

Das musst du nicht.

Wichtiger ist: Du kennst die Apps, die du brauchst. Du weißt, wie du sie findest. Und du weißt, wie du eine App wieder loswerden kannst.

Der Rest kommt mit der Zeit.

Merke: Nicht die Anzahl der Apps macht das Smartphone nützlich. Es sind die richtigen für deinen Alltag.



Oma Erla sagt:

„Lieber wenige Apps, die ich gut kenne, als viele, die ich nie öffne.“

Fünf Merksätze zu Apps

- Eine App ist ein kleines Programm mit einer bestimmten Aufgabe.
- Viele wichtige Apps sind schon auf deinem Smartphone.
- Neue Apps holst du am besten aus dem offiziellen App-Store.
- Vor dem Installieren schaust du auf Downloads, Bewertungen und Berechtigungen.
- Apps, die du nicht brauchst, dürfen wieder gelöscht werden.

Oma Erla sagt: „Ich brauche nicht jede App. Ich brauche nur die, die meinen Alltag leichter machen.“



Etappe 9 geschafft!

Du hast gelernt, was eine App ist und wie du mit Apps umgehst.

Du weißt jetzt: Apps sind kleine Programme mit bestimmten Aufgaben. Manche sind schon da. Andere kannst du installieren. Und wenn du eine App nicht brauchst, darfst du sie wieder weg.

Kleine Aufgabe zum Abschluss: Schau auf deinen Startbildschirm. Welche Apps kennst du schon? Welche sind dir noch fremd?

Wenn du bereit bist, geht es in der nächsten Etappe weiter.

Oma Erika sagt:
„Du bist auf einem guten Weg.“



Impressum

Verantwortlich gemäß § 5 TMG
Angela Reeg-Muller
Fockestraße 22, 53125 Bonn
E-Mail: angela@reeg-muller.de

Kontakt & Website:
www.60plusgehtonline.de

Impressum online:
www.60plusgehtonline.de/impressum

Urheberrecht / Nutzung
© 2026 Angela Reeg-Muller.
Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Mini-Buch ist ausschließlich für die private
Nutzung bestimmt. Vervielfältigung, Verbreitung oder
Verkauf nur mit schriftlicher Genehmigung.
Anfragen: angela@reeg-muller.de

Ein Projekt zur digitalen Teilhabe
www.60plusgehtonline.de

<https://60plusgehtonline.de>

Bild-/Grafiknachweise

Illustrationen & Elemente: Canva-Elemente
(Standardlizenz) / eigene Gestaltung „Oma Erla“.
Logos/Marken bleiben Eigentum der jeweiligen
Rechteinhaber.

Texte und Illustrationen wurden mit
Unterstützung von Künstlicher Intelligenz erstellt und
redaktionell geprüft.

Haftungsausschluss

Alle Inhalte wurden sorgfältig erstellt. Für Richtigkeit,
Vollständigkeit und Aktualität wird keine Gewähr
übernommen.

Dieses Mini-Buch ersetzt keine individuelle Beratung.
Für externe Links sind ausschließlich deren Betreiber
verantwortlich.

